

27.02.2023

BILLA erhöht Kontrollen und fordert rasche Systemänderung von heimischer Nutztierhaltung



2022-03-22-initiative-fair-zum-tier-01

©BILLA, Abdruck zu PR-Zwecken honorarfrei

Das „Fair zum Tier“-Siegel hilft Konsument:innen Produkte aus artgemäßer konventioneller Landwirtschaft einfach zu erkennen.

Erneut wurden Aufnahmen veröffentlicht, die prekäre Bedingungen in einem österreichischen Schlachtbetrieb ans Licht bringen. Sie zeigen einmal mehr, dass es sich dabei nicht um Einzelfälle handelt, sondern um ein systemisches Problem, das sich vorrangig hinter verschlossenen Türen abspielt. Als erster Lebensmittelhändler Österreichs fordert BILLA im Sinne der Konsument:innen eine rasche Systemänderung hin zu mehr gesetzlichen Kontrollen sowie Transparenz was die Haltungsbedingungen anbelangt.

- **Es braucht wesentliche Verbesserung der Haltungsbedingungen und mehr gesetzlich verankerte Kontrollen im Sinne des Tierwohls**
- **Mit „Fair zum Tier“ und Ja! Natürlich setzt BILLA bereits auf hohe Qualitätsmaßstäbe, die weit über gesetzliche Standards hinausgehen**
- **BILLA erhöht Kontrollen zur Einhaltung strenger Tierwohlkriterien und veranlasst unverzüglich unangemeldete Zusatzkontrollen auch in Schlachtbetrieben**
- **Österreichweite Umstellung abgeschlossen: Ab Ostern sämtliches Frischfleisch in Bedienung bei allen BILLA und BILLA PLUS Märkten zu 100 Prozent in Tierwohl-Qualität**

Wr. Neudorf, 27. Februar 2023 – Erneut wurden Aufnahmen veröffentlicht, die prekäre Bedingungen in einem österreichischen Schlachtbetrieb ans Licht bringen. Sie zeigen einmal mehr, dass es sich dabei nicht um Einzelfälle handelt, sondern um ein systemisches Problem, das sich vorrangig hinter verschlossenen Türen abspielt. Als erster Lebensmittelhändler Österreichs fordert BILLA im Sinne der Konsument:innen eine rasche Systemänderung hin zu mehr gesetzlichen Kontrollen sowie Transparenz was die Haltungsbedingungen anbelangt.

„Die aktuellen Bilder haben bei uns große Betroffenheit ausgelöst, da sie erneut Missstände in der Tierhaltung sichtbar machen. Die Branche darf darüber nicht länger hinwegsehen und wir müssen unsere Verpflichtung gegenüber Mensch und Tier geschlossen wahrnehmen. Es braucht eindeutig mehr Bewusstsein für den richtigen Umgang mit Nutztieren. Denn die Verletzung des Tierschutzgesetzes und der Tierschutzverordnung ist kein Kavaliersdelikt. Mein Appell richtet sich an alle Verantwortlichen wieder mehr Wertschätzung den Tieren in allen Bereichen – von der Mast, über den Transport bis hin zur Schlachtung – entgegenzubringen. Schließlich handelt es sich um Lebewesen, die artgemäß gehalten werden müssen, nicht um Industrieprodukte. Unsere Kund:innen haben für diese Verfehlungen kein Verständnis“, sagt Marcel Haraszti, Vorstand REWE International AG.

„Daher müssen von allen Beteiligten entlang der gesamten Wertschöpfungskette wesentliche Verbesserungen in Angriff genommen werden. Landwirtschaft, Politik, Handel und Konsument:innen sind hier gleichermaßen gefordert. Wir sind jederzeit gesprächsbereit“, betont Marcel Haraszti, und weiters: „Essenziell ist dabei auch die Verschärfung gesetzlicher Kontrollen, welche die AMA bereits vorgenommen und verstärkt hat, und vermehrte Überprüfung artgemäßer Tierhaltung – hier ist in Österreich noch sehr viel Luft nach oben. Wir bei BILLA zeigen im Rahmen der „Fair zum Tier“-Initiative, dass mit unseren Partnern eine wesentliche Verbesserung in

der konventionellen Tierhaltung möglich ist. „Fair zum Tier“-Betriebe werden 2023 mindestens zwei Mal pro Jahr kontrolliert, was über den gesetzlichen Standards liegt. Aufgrund der aktuellen Ereignisse haben wir unverzüglich Zusatzkontrollen veranlasst, die teils unangemeldet durch externe Kontrollstellen und Auditoren erfolgen. Das gibt unseren Kund:innen größtmögliche Gewissheit und Sicherheit bei ihren Einkäufen.“

Frischfleisch in allen BILLA und BILLA PLUS Bedientheken ab Ostern 2023 österreichweit zu 100 % in Tierwohl-Qualität

BILLA ist es eine Herzensangelegenheit, dass jede:r Österreicher:in mit gutem Gewissen genießen kann. Seit 29 Jahren werden mit der Bio-Marke Ja! Natürlich Produkte angeboten, die höchste Tierwohl-Standards erfüllen. Außerdem bietet der Lebensmittelhändler seit 2020 ausschließlich 100 Prozent Frischfleisch aus Österreich in seinen Märkten an. Unter dem Dach der Tierwohl-Offensive „Fair zum Tier“ etabliert BILLA mit dem größten Tierwohl-Sortiment Österreichs ein Qualitätsniveau, das weit über den gesetzlichen Vorgaben liegt und die Lebens- und Haltungsbedingungen von Nutztieren stetig verbessert. Im Zuge dessen startete BILLA als Vorreiter im Tierwohl-Bereich vergangenen Herbst die Umstellung seiner Bedientheken auf Frischfleisch in Tierwohl-Qualität, die bis Ostern 2023 in ganz Österreich abgeschlossen sein wird.

„Wir können die Umstellung österreichweit in unseren rund 200 BILLA und BILLA PLUS Märkten mit Bedientheken früher als ursprünglich geplant umsetzen und bieten ab Ostern in Bedienung ausschließlich Fleisch in Tierwohl-Qualität von Ja! Natürlich oder „Fair zum Tier“ aus Österreich an. Wenn unsere Kund:innen Frischfleisch in Bedienung wählen, können sie sich sicher sein, dass die Haltungsbedingungen der Tiere höchsten Qualitätsstandards entsprechen und bekommen darüber hinaus beste Beratung unserer Fleischverkäufer:innen“, sagt Haraszti.

Nachhaltigste Leberkässemel Österreichs

Der Lebensmittelhändler baut sein Tierwohl-Sortiment sowohl in der Feinkost als auch in der Selbstbedienung stetig aus. So bietet BILLA seit vergangenem Jahr in BILLA und BILLA PLUS Märkten Leberkäse in Tierwohl-Qualität und zu 100 Prozent aus österreichischem Fleisch an. In der Ja! Natürlich Bio-Semmel avanciert der Lieblingssnack der Österreicher:innen zur wohl fairsten und nachhaltigsten Jause des Landes. Kund:innen, die sich für die nachhaltigste Leberkässemel Österreichs entscheiden, wird garantiert, dass die Schweine 100 Prozent mehr Platz im Stall,

Auslauf mit Frischluft und Tageslicht sowie eine Liegefläche im Stroh genießen können. Darüber hinaus ist eine Haltung auf Vollspaltböden sowie die Entfernung des Ringelschwanzes ohne Ausnahme verboten. Gefüttert wird ausschließlich gentechnikfreies Futter aus Europa.

Infotext

Seit 69 Jahren gehört BILLA zu Österreich und ist damals wie heute wichtiger Lebensmittelversorger für alle Menschen im Land. Die über 30.000 Mitarbeiter:innen sorgen in fast 1.300 BILLA und BILLA PLUS-Märkten dafür, dass Kund:innen aus einer Vielfalt an frischen und qualitativ hochwertigen Produkten wählen können und sich bestens beraten fühlen. Das Sortiment enthält für jedes Budget genau das Richtige und reicht von einer breiten Palette an Markenartikeln bis zu erfolgreichen Eigenmarken: darunter die Ja! Natürlich Bio-Produkte ergänzt um BILLA Bio, die hochwertige BILLA Eigenmarke, die regionale Eigenmarke Da komm' ich her! und die Preiseinstiegsmarke clever®. Als erster heimischer Lebensmittelhändler bietet BILLA seit 2020 Frischfleisch von Rind, Schwein, Huhn und Pute zu 100 % aus Österreich an. Zudem finden sich über 9.000 regionale Lebensmittel von kleinen bäuerlichen Betrieben in den Regalen von BILLA – das Angebot wird kontinuierlich ausgebaut.

BILLA gehört zur REWE Group, einem der größten Lebensmittelhändler Europas, und ist seit Mai 2019 Teil des jö Bonus Clubs, dem größten Multipartnerprogramm Österreichs. Zur BILLA-Familie zählt seit April 2021 BILLA PLUS mit rund 150 Märkten und etwa 10.000 Mitarbeiter:innen. Als einer der größten Arbeitgeber des Landes überzeugt BILLA mit vielfältigen Karrierechancen und krisensicheren Arbeitsplätzen. Ob in einem der Märkte, im Vertriebsaußendienst oder am Zentralstandort. Unsere Mitarbeiter:innen profitieren von einer großen Palette an Benefits, wie Feriencamps, einem anonymen Beratungsangebot in belastenden Situationen, bis hin zu zahlreichen Vergünstigungen bei Einkauf und Reisen. Außerdem setzt das Unternehmen auf digitale Lernmöglichkeiten sowie ein breites Aus- und Weiterbildungsangebot in österreichweit 11 Ausbildungsstandorten. Die neu aufgestellte Vertriebsstruktur mit sieben Vertriebsregionen sorgt für noch intensivere Verankerung der BILLA- und BILLA PLUS-Märkte in den Bundesländern. Mit seinem Online Shop ist BILLA Vorreiter im heimischen Online-Lebensmittelhandel und als einziger Vollsortimenter des Landes in der Lage, Haushalte in allen Bundesländern persönlich zu beliefern. Kunden, die im BILLA Online Shop bestellen, können ihren Einkauf zudem an mehr als 600 Click & Collect Standorten österreichweit abholen, ohne an der Kassa warten zu müssen.

Auch Nachhaltigkeit wird im Unternehmen großgeschrieben – ob beim Sortiment oder bei gesellschaftlichem Engagement. BILLA unterstützt zahlreiche Initiativen oder ruft diese selbst ins Leben wie „Blühendes Österreich“, „Fair zum Tier“ oder „Raus aus Plastik“. Der Großteil der Märkte wird zudem energieeffizient betrieben und alle BILLA und BILLA PLUS Märkte werden zu 100% mit Grünstrom aus Österreich beliefert

Mehr Informationen unter: www.billa.at

(<http://www.billa.at/>) Besuchen Sie uns auch auf [Facebook](https://www.facebook.com/BILLA/) (<https://www.facebook.com/BILLA/>), auf [YouTube](https://www.youtube.com/billa) (<https://www.youtube.com/billa>), auf [Instagram](https://www.instagram.com/billa_at/) (https://www.instagram.com/billa_at/), sowie auf [Twitter](https://twitter.com/BILLA_AT) (https://twitter.com/BILLA_AT).

Kontakt

Team Mediarelations

REWE International AG

IZ NÖ-Süd, Straße 3, Objekt 16

2355 Wiener Neudorf

Tel: [+43 2236 600 5265](tel:+4322366005265) (tel:+4322366005265)

E-Mail: mediarelations@rewe-group.at (mailto:mediarelations@rewe-group.at)

Downloads



2022-03-22-initiative-fair-zum-tier-01

© BILLA, Abdruck zu PR-Zwecken honorarfrei

Das „Fair zum Tier“-Siegel hilft Konsument:innen Produkte aus artgemäßer konventioneller Landwirtschaft einfach zu erkennen.



HR-4896

© BILLA / Robert Harson, Abdruck zu PR-Zwecken honorarfrei

Ab 12. Oktober ist in allen BILLA und BILLA PLUS Märkten in Wien, Niederösterreich, Oberösterreich und dem Burgenland mit Bedientheken ausschließlich Frischfleisch und Huhn von Ja! Natürlich oder „Fai...